

Absender

-----  
-----  
-----

Adresse der Vermieterschaft / Verwaltung

-----  
-----  
-----  
-----

Ort und Datum

### **Gesuch Rückerstattung Nebenkosten (Kehrichtgrundgebühr)**

Sehr geehrte Damen und Herren

Den Medien konnte ich entnehmen, dass die Stadt Bern den Gebührenpflichtigen seit dem Jahr 2007 eine zu hohe Kehrichtgrundgebühr berechnet hat. Die Stadt Bern hat entschieden, die zu viel verrechneten Kehrichtgrundgebühren für die Jahre 2007-2012 zurückzuerstatten. Die Kehrichtgrundgebühr wurde bis anhin von Ihnen bezahlt und mir als Mieter/in über die Nebenkosten weiterverrechnet.

Da diese Kosten nun rückwirkend wegfallen, ersuche ich Sie höflich, mir die seit 2007 zu viel bezahlten Anteile für Kehrichtgrundgebühren zurückzuerstatten beziehungsweise in der nächsten Nebenkostenabrechnung gutzuschreiben. Ich bitte Sie um entsprechende schriftliche Bestätigung innert 30 Tagen. Sollten Sie meinem Rückerstattungsbegehren nicht oder nur teilweise entsprechen können, bitte ich Sie, mir Ihre Gründe innert der gleichen Frist mitzuteilen.

Freundliche Grüsse

---

**Rückerstattungsinformationen**

Folgende Mietpartei hat ein Gesuch für die Rückerstattung zuviel bezahlter Kehrrechtgrundgebühren gestellt.

Name:

---

Adresse (bei Rückerstattungssuchen für beendete Mietverhältnisse alte Adresse angeben)

---

Datum Beginn Mietverhältnis (relevante Nebenkostenperiode)

---

Datum Ende Mietverhältnis

---

Bank/Postkontonummer Mieter/in

---